



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

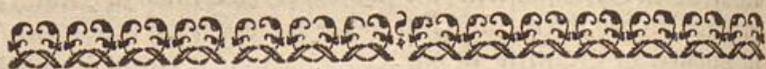
Apostolisches Leben vnd Thaten deß heiligen Francisci Xaverii, der Societet Jesu, JndianerApostels

Torsellini, Orazio

München, Jm Jahr Christi 1674.

I. Francisci Xaverii Seligsprechung.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41408



Das sibende Buch /

Wie der H. Franciscus
gleich nach seinem seligen Todt hab an-
gefangen von den Glaubigen verehrt zu werden;
wie er hergegen seine vilfältige Hülff vom Him-
mel gegen denen / die ihn angeruffen / hab spüren
vnd sehen lassen.

Das erste Capitel.

Francisci Xaverii Selig-Sprechung.

Ein grössere Ehr mag vnd kan einem Hei-
ligen Gottes hie auff Erden angethan werden /
als eben / wann ihn die streitbare Kirchen durch
ihren Statthalter Christi in die Zahl der Heiligi-
gen offentlich vnd rechtmässig einschreibt / vnd
Canonizirt; welche Ehrbeweifung die Alten mit
dem Griechischen Wörtlein Apotheosin genenner; ist sovil geredt /
als ein Hinzusetzung vnder die Götter / das ist / vnder die Menschen /
so im Himmel mit Gott in Ewigkeit sich erfreyen / vnd selig mit
Christo regieren. Derentwegen dann haben wir gleich von diser
herlichen Ehrerzeigung / so dem lieben heiligen Apostel die Kirchen
Gottes allhie erweisen / disem sibenden Buch den Anfang machen
wollen / mit Beyfügung der Bullen / die lauret also.

Paulus der Fünffte zu ewigen Angedenckens.

Auff dem Stuel des Fürsten der Apostlen / wiewol
an Verdiensten sehr Unwürdigen / von dem Herrn gesetzt /
erzeigen wir vns gar gern willfährig vnd bereit gegen allem
dem /

der Seligsprechung Francisci Xaverii. 113

dem/ was die Herzen der Glaubigen von vns begehren / wodurch des
starcken Gottes Ehr mag vnd kan befördert werden.

Unsere geliebte Sohn P. Praepositus Generalis, vnd seine
vndergebne Patres Pre-byteri der Societet Jesu, haben an vns vnlangst
gelange lassen/wie das Franciscus Xaverius bon. mem. auch ein Prie-
ster gemeldter Societet bey Lebens-Zeiten an vilen vnd ansehnlichen
Zugend/ Saaben vnd Gnaden der Wunderwerck geleuchret habe/ &c.
Von dessenwegen seynd obgemeldte / P. Generalis vnd seine vnder-
gebne Patres bey vns bittlich einkommen/ vmb das Franciscus Xa-
verius / welchen sie hofften / wanns Gott wird gefällig seyn / wegen
seiner hohen Verdiensten / solte einmal die Ehr der Heilig. Sprech-
ung von diesem Stuel erhalten / interimis. Weiß Selig gesprochen
wurde / auch von ihme das heilige Mess. Dpffer / (wie vnden) möch-
te gehalten werden.

Als haben wir derselben bittliches Ansuchen (nach dem wir die
Sach reifflich bedacht / auch vnseren Ehrwürdigen Brüdern der H.
Römischen Kirchen Cardinalen zubedencken überlassen/ auff gemeld-
ten Herren Cardinalen Gutachten vnd gegebenen Rath / Väterlich
anhörende / gern bewilliget vnd geschehen lassen / das Franciscus
Xaverius bon. mem. hinfüran selig genennet / auch von ihme den
anderen Tag Christmonats / als an welchem Tag er in dem Her-
ren entschlaffen / von allen Religiosen gemeldter Societet an allen
Orten vnd Enden / wo sie sich auffhalten / in ihren Kirchen / wie auch
in allen Königreichen der gegen Auffgang gelegnen Indien / in wel-
chen er eylff Jahr die Catholische Religion fortgepflanzet / auch weit
vnd vil außgebreitet. Item in dem Flecken Xavier in Pampelo-
nensischen Bistumb gelegen / von dannen er Franciscus Xaverius
gebürtig seyn solle / von beyden Geschlechtes Ordens. Personen / wie
auch nie weniger von Wellichen Priestern vnd Clerichen, dem Rö-
mischen Brevier vnd Missal gemäß de Commun' Conf. non Pontif.
die Tagzeiten gebettet / wie auch Mess gültig vnd frey in Krafft ge-
genwärtiger Bullen / zu ewigen Zeiten gelesen werden möge.

Wird se-
lig gespro-
chen.

Wie von
ihme Mess
zulesen.

Rom / &c. den 25. Weinmonats / im Jahr 1619. Unsers
Papistums im 15.

T t t

D d o

Das ander Capitel.

Bericht von der Heilig-Sprechung.

Relatio Ca-
nonizatio-
nis.

Warumb
sie allhie
eingeführt
wird.

Diesen Bericht haben wir folgender Ursachen halber desto lieber hieher setzen wollen vnd sollen. Erstlich weissen kein grossere Gewisheit Menschlicher Weis erhalten kan werden / als eben diejenige / welche nach so ernstlicher / vnschätztlicher / scharpffer Erforschung vnd Erleuterung der Sachen vorkommen / vnd eingebracht wird. Zum anderen / weilien diese Relatio Canonizationis, sovil vns bewußt / noch in Teutscher Sprach / niemalen herfür an den Tag kommen / warumben sollen die Teutsche nit auch dieselbige in ihr Mutter-Sprach lesen vnd geniessen können? Zum dritten / so ist sie von ihr selber sehr hoch zuschätzen / vnd wol würdig zulesen / allweilen sie mit höchster Auctoritate der Kirchen / so vil ansehnlichen frommen gelehrten Männern / Prælaten / Bischöffen / Fürsten / vnd Herren / Königen / Kaisern / ja des Staatshalters Christi auff Erden selbstem beglaubet / vnd bekräftiget wird; neben dem daß es ein sehr ansehnliche Manier / schöne Ordnung vnd Aufschlüsselung der Sachen / so darinnen erzehlet werden / in sich begreiffet. Wir haben vil ansehnliche grosse Herren vnd Prælaten der Kirchen theur bezeugt / daß / wann sie am hochheiligen Fest des Indianer Apostels Francisci Xaverii bey vns in den Collegis sich zu Gast geladen haben / ihnen von der Cangel nichts liebers vnd angeneimers habe können vorgelesen werden / als eben dieser Verlauff der Glorwürdigen Heilig-Sprechung Francisci Xaverii / beynebens rund bekennende / daß sie diesen grossen Heiligen erst rechte auß Ablefung dieser Geschichten haben erkennen / schätzen / lieben vnd verehren gelernt. Nun dann Ihre Eminenz Herr Portuensische Bischoff vnd Cardinal Franciscus Maria à Monte hat in Gegenwart zuserst Ihre Heiligkeit Gregorii des Junffzehenden neben vnd bey anderen Herren Cardinalen / vnd anderen zugehörigen Prælaten / zc. fast auff folgende Meinung zu reden vnd zuerzehlen angefangen.

Auß sonderbarem Rath Göttlicher Vorsichtigkeit ist es geschehen / Allerheiligster Vatter! daß Christus der Herr Gott vnd Mensch durch ein vnaußsprechliches Geheimnis auß der Jungfrau ientlich geboren / das Menschliche Geschlecht mit dem Schein vnd Glanz